

„Die Drei von der Tankstelle“ im ehemaligen Speiseraum

SOMMERFESTSPIELE Das Kuenstlerhaus43 probt für seine Theaterstücke im Palasthotel / Erste Premiere am Sonntag auf der Burg Sonnenberg

WIESBADEN - Es ist ein lauer Sommerabend, doch die kleine Mensentraube neben dem Kiosk am Kranzplatz hat nichts mit einem Ansturm auf kühle Getränke zu tun. Die erwartungsvollen Blicke richten sich vielmehr auf eine unscheinbare Eingangstür direkt neben dem Tattoo-Studio, die einige Augenblicke später aufschwingt: Wolfgang Vielsack begrüßt jeden Wartenden persönlich, denn zu der nicht-öffentlichen Probe der diesjährigen Sommerfestspiele sind 35 Förderer und Verlosungsgewinner ins Palasthotel geladen. Hier wird seit einigen Wochen in Ermangelung der Walkmühle als bisherigem Probenort infolge der dortigen Baumaßnahmen sowohl das diesjährige Kinderstück „Pinocchio“ als auch die Abendproduktion „Die Drei von der Tankstelle“ einstudiert.

Vorbei an einer aufblasbaren Plastikpalme geht es durch einen unspektakulären Flur, in dem jeder Zuschauer einen Klappstuhl in die Hand gedrückt bekommt. Aber dann: In den ehemaligen Speisräumen des Palasthotels findet die Gesprächsrunde mit den Kuenstlerhaus43-Machern Susanne Müller und Wolfgang Vielsack sowie Regis-

seurin Uta Kindermann statt, die von den künstlerischen und organisatorischen Anreizen und Herausforderungen der Sommerfestspiele berichten. Uta Kindermann hat bereits „Romeo und Julia“ sowie Sommernachtstraum auf der Burg inszeniert und betrachtet die Hauptmotive der diesjährigen Produktion – nämlich Freundschaft und Liebe – keineswegs als von der Zeit überholt: „Ich freue mich, den Zuschauern eine

Geschichte zu erzählen, über die sie sagen ‚Wir haben gelacht, wir haben nachgedacht.‘“

Glühbirnen an Kabeln, ausgebesserter Boden

Bevor es mit den Ausschnitten losgeht, haben die Besucher Gelegenheit, die Örtlichkeiten zu bewundern: Von den Wänden hängen Glühbirnen an Kabeln, die Wände sind ungestrichen, der Boden

ist stellenweise behelfsmäßig ausgebessert, dennoch strahlen die lichtdurchfluteten Räume unter dem Glaskuppeldach noch immer die Grandezza vergangener Zeiten aus. Wenn Kurt (Patrick Twinem) in Blaumann und Blümchen an der Mütze mit seiner Angebeteten Lilian (Christina Stephan) „Hallo, Du süße Frau, fahr' nicht allein“ trällert und das Benzin gemütlich per Hand zapft, fügt sich die Szene aus dem

30er-Jahre-Filmklassiker „Die Drei von der Tankstelle“ mit Heinz Rühmann, Lilian Harvey und Willy Fritsch so perfekt in das historische Ambiente, dass das Stück auch hier eine gute Bühne besäße.

Die Premiere am 1. Juli und alle anschließenden Vorstellungen bis Mitte Juli finden wie gewohnt als Freilufttheater in der Burg Sonnenberg statt; ebenso „Pinocchio“ für Kinder ab vier Jahren, dessen Darsteller im Palasthotel zeigen, wie sich die naive Holzpuppe (Florian Gierlichs) vom durchtriebenen Fuchs (Theresa Faßbender) und der plumpen Katze (Patrick Twinem) in die Falle des fiesen Zirkusdirektors (Oliver Lemki) locken lässt. „Das Stück zeigt, was passiert, wenn man lieber Abkürzungen nimmt“, erklärt Wolfgang Vielsack, der die berühmte Geschichte des italienischen Autors Carlo Collodi um Holzschnitzer Geppetto und seine sprechende Marionette behutsam bearbeitet und mit allerlei lokalen Anspielungen nach Wiesbaden versetzt hat.



„Hallo, Du süße Frau, fahr' nicht allein“ - das Team vom Kuenstlerhaus43 probt für „Die Drei von der Tankstelle“

Foto: Joachim Sobek

TERMINE

„**Pinocchio**“ feiert am Sonntag, 25. Juni, 15.30 Uhr, auf der Burg Sonnenberg Premiere und ist vom 26. bis 29. Juni jeweils um 10 Uhr sowie am 2., 8., 9., 15. und 16. Juli um 15.30 Uhr zu sehen. Die Premiere von „**Die Drei von der Tankstelle**“ ist am Samstag, 1. Juli. Weitere Vorstellungen finden vom 6. bis 9. Juli sowie vom 13. bis 15. Juli statt, Beginn ist jeweils um 20.15.

Das **hr2-Radio-Live-Theater** gastiert am 2. Juli, 20.15 Uhr, mit „Der Hund der Baskervilles“. Am 5. Juli, 20 Uhr, präsentiert Kabarettistin **Alice Hoffmann** ihr neues Programm „Zeichen der Zeit“. Der Open-Air-Poetry-Slam als Dichterwettbewerb wird am